

Antrag 65/I/2022**OV Beelitz-Seddiner See****Der/Die Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Ablehnung****Unabhängige jährliche technische Überprüfung für alle EE-Anlagen**

1 Die Landtagsfraktion wird aufgefordert, aus aktu-
2 ellem Anlass dafür Sorge zu tragen, dass die Lan-
3 desregierung und der Bund unverzüglich für Wind-
4 energieanlagen und andere erneuerbare Energie-
5 Erzeugungs-Anlagen einschließlich deren Schaltan-
6 lagen eine jährliche unabhängige TÜV-Pflicht ein-
7 führt. Ganz offensichtlich hat die bisherige Eigen-
8 prüfung versagt. Jeder PKW hat eine TÜV-Pflicht!
9 Im Zuge des geplanten massiven Ausbaus entspre-
10 chend Osterpaket, d.h. dem „überragendem öffent-
11 lichem Interesse“ daran, steht dabei u.a. die SF6-
12 Leckrate der Netzschalter im Fokus. Aufgrund der
13 extremen Klimawirksamkeit - 23.500-mal stärker als
14 CO₂ - dieses Schutzgases ist es in der Lage, die CO₂-
15 Einsparung der erneuerbaren Energien vollständig
16 zu kompensieren. Es tritt eine starke Akkumulation
17 in der Atmosphäre ein, denn die Halbwertszeit von
18 SF₆ beträgt 3.000 Jahre. Die EU will den Einsatz erst
19 2030 verbieten. Das kommt für Deutschland viel zu
20 spät.

21

Begründung

22 Alle erneuerbare Energie erzeugenden Anlagen be-
23 sitzen Netzabschalter im Mittelspannungsbereich.
24 Beim Abschaltvorgang – also z.B. immer bevor das
25 Windrad auf eine veränderte Windrichtung einge-
26 stellt wird – käme es dabei in der freien Atmosphä-
27 re zu einem Abriss-Lichtbogen. Diesen löscht man
28 mit dem Schutzgas Schwefelhexafluorid (kurz SF₆
29 genannt). Das ist jedoch das Gas mit dem höchst-
30 en Klimaeffekt - 23.500-mal – stärker als CO₂. Hin-
31 zu kommt die hohe Verweilzeit in der Atmosphäre
32 – Halbwertszeit 3.000 Jahre, d.h. nach dieser Zeit
33 ist die Hälfte abgebaut. Zudem reichern sich nach
34 Gebrauch giftige Zersetzungsprodukte an. Die Deut-
35 sche Umwelthilfe hat diese Fakten kürzlich ins Be-
36 wusstsein gebracht. Bekannt sind sie schon seit ge-
37 raumer Zeit. Es wurde daher bei allen Windkraft-
38 Produzenten nach SF₆ gefragt. Geantwortet hat le-
39 diglich VESTAS. Es handele sich um ganz geringe
40 Mengen. Nach Berechnungen des Umweltbundes-
41 amtes ist Deutschland der in Europa größte Emit-
42 tent von SF₆. 2021 haben Wissenschaftler verschie-

Eine jährliche TÜV-Pflicht für alle Anlagen zur Erzeu-
gung erneuerbarer Energien wird abgelehnt. Es ist
nicht nachvollziehbar, was der Bezug der Zeilen 9 ff.
dazu ist.

44 dener Universitäten nachgemessen und gefunden,
45 dass die Menge des SF6 in der Atmosphäre über
46 Deutschland deutlich höher ist als vom Umweltbun-
47 desamt vermutet wurde.